

FC Haunstetten gewinnt Verfolgerduell mit 3:1

Freystadt(htr). Der FC Haunstetten hat das Verfolgerduell in der A-Klasse Neumarkt/Jura Mitte bei Türk Spor Freystadt mit 3:1(1:1) Toren gewonnen. Die Mannschaft von Trainer Tobias Meyer behielt in einer teilweise hitzigen Partie einen kühlen Kopf und ließ sich von den vielen übermotivierten Attacken der Gastgeber nicht anstecken. Nach diesem Sieg rangiert der FC Haunstetten mit 25 Punkten auf dem dritten Platz in der Tabelle.



Der FC Haunstetten überzeugte in Freystadt und hatte die hoch motivierten Gastgeber meistens im Griff. Hier bremst Niklas Gebhard den Spielertrainer von Türk Spor Freystadt, Ibrahim Topcu.

Zunächst schaute es in Freystadt nicht nach einem erfolgreichen Nachmittag für die Gäste aus. Denn Türk Spor Freystadt erzielte bereits in der sechsten Minute die 1:0 Führung. Nach einem langen Ball in die Spitze war sich die FC Abwehr nicht einig bei der Klärung der Spielsituation, so dass Ibrahim Topcu frei aus 20 Metern zum Schuss kam und genau in die linke untere Ecke traf. Danach war die FC Mannschaft weiter verunsichert und beschwor durch unnötige Ballverluste immer wieder brenzlige Strafraumszenen herauf. Doch die Hausherren verstanden es nicht, die Geschenke in Tore umzuwandeln. Erst nach 25 Minuten kam auch der FC gefährlich vor das Tor von Freystadt. Bei einer Flanke von Arek Andziul stieg Jakob Neumeier jedoch zu früh zum Kopfball hoch, so dass der Ball über das Tor ging. Besser machte er es in der 44. Minute. Ausgangspunkt war diesmal ein Freistoß von Jonas Vogt, den Neumeier per Kopfball im Kreuzeck des Freystädter Tores zum 1:1 versenkte.

Nach der Pause war der FC Haunstetten gleich zu Beginn besser im Spiel und hatte durch Simon Sedlmeier in der 46. Minute die erste Möglichkeit. Sein Schuss aus 16 Metern ging aber knapp neben das Tor. In einer sehr hitzigen Phase des Spiels gelang dem FC dann die Führung. Wieder führte ein Freistoß von Jonas Vogt zum Erfolg. Andreas Kluy legte die lange Flanke zurück in den Fünfmeterraum, wo Lukas Schneider zum 1:2 abstaubte. Das Spiel wurde trotzdem nicht ruhiger, weil die Gastgeber mit vielen Schiedsrichterentscheidungen unzufrieden waren und sich nicht mit der Niederlage abfinden wollten. Die Entscheidung fiel erst in der Nachspielzeit (90. + 2), als sich eine Flanke von Michael Gmelch über Torwart Emre Turan hinweg zum 1:3 ins Tor senkte. Danach spielte auch der Platzverweis für Atakan Aksoy keine Rolle mehr.

Haunstetten: Josef Häberlein, Arek Andziul, Josef Mittermeier, Andreas Kluy, Marco Mittermeier, Simon Sedlmeier (59. Matthias Huber), Jonas Vogt, Lukas Schneider, Niklas Gebhard (68. Atakan Yüksek), Jakob Neumeier, Thomas Horndasch (61. Erik Knauer, 88. Michael Gmelch)

Tore: 1:0 Ibrahim Topcu (6.), 1:1 Jakob Neumeier (44.), 1:2 Lukas Schneider (64.), 1:3 Michael Gmelch (90. + 2)

von Hubert Schneider